

PRESSEINFORMATION

10. Februar 2012

„Stern des Sports“ in Gold für avendi Dessau-Roßlau

Verein wurde beim Bundesfinale in Berlin ausgezeichnet

Bundeskanzlerin Angela Merkel hat am 7. Februar in Berlin den „Großen Stern des Sports“ für 2011 verliehen. Die Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und der Volksbanken Raiffeisenbanken für soziales Engagement von Sportvereinen wurde bereits zum achten Mal vergeben.

Das avendi-Team aus Dessau-Roßlau wurde mit einem „Stern des Sports“ in Gold ausgezeichnet. Zum zweiten Mal holte damit ein Verein aus Sachsen-Anhalt einen goldenen „Stern des Sports“ nach Sachsen-Anhalt. Insgesamt bewarben sich 2.500 Vereine in diesem Jahr um diese bedeutendste Anerkennung im Breitensport, bei dem das gesellschaftliche und vor allem das soziale Engagement von Sportvereinen gewürdigt wird. 18 Sportvereine aus dem gesamten Bundesgebiet waren schließlich nominiert. Diese hatten sich im Wettbewerb „Sterne des Sports“ bereits auf lokaler und regionaler Ebene durchgesetzt.

Das Finale in der DZ Bank am Brandenburger Tor mit der Übergabe der Preise durch Bundeskanzlerin Angela Merkel und den Kunstturn-Weltmeister Fabian Hambüchen war der Höhepunkt des Wettbewerbs. Insgesamt wurden Preisgelder von rund 30.000 Euro vergeben.

Das Dessau-Roßlauer avendi Team e.V. vertrat in diesem Jahr Sachsen-Anhalt im Bundesfinale. Oberbürgermeister Klemens Koschig überbrachte in einem Glückwunschsreiben seine Freude und Anerkennung über die Leistung des Vereins sowie die besten Wünsche für künftige Erfolge.